

Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft Irrel

Ausgabe 5/2025
31. Mai 2025 bis 13. Juli 2025



Renovabis
Pfingstkollekte
am 8. Juni 2025

**VOLL DER
WÜRDE**

Helpen Sie
mit Ihrer
Online-Spende!

Menschen stärken
im Osten Europas

Liebe Leserin und lieber Leser,

immer wieder erinnere ich mich an die Worte meiner Mutter. Besonders in schwierigen Lebenssituationen sagte sie uns Kindern: „Betet zum Heiligen Geist!“ Für sie war und ist der Heilige Geist nie fern, sondern ganz nah als stille Kraft, als göttlicher Tröster, als jemand, der führt, wenn man selbst nicht weiter weiß.

In der Prüfungszeit in der Schule schickte sie uns Kinder jeden Morgen mit dem Gebet zum Heiligen Geist los. Sie vertraut fest darauf, dass der Geist Gottes in allen Situationen führt und leitet, wenn man ihn nur darum bittet.

In meiner Heimat ist es in den katholischen Familien Brauch, jeden Abend gemeinsam miteinander zu beten. Bei uns kam dann als erstes das Gebet zum Heiligen Geist (*Komm herab, o Heil'ger Geist, der die finstre Nacht zerreißt, strahle Licht in diese Welt...*), bevor wir den Rosenkranz begannen. Und es war diese geistliche Routine, die mir schon in vielen Lebenslagen Kraft und Halt gegeben hat.

Jetzt sind wir 50 Tage nach Ostern. Die Kirche feiert Pfingsten, das große Fest des Heiligen Geistes. Es ist ein Hochfest, das uns an die Gegenwart dieser dritten Person der Heiligsten Dreifaltigkeit besonders erinnert. Oft sprechen wir in unserem Glauben über Gott den Vater oder über Jesus, den Sohn. Aber der Heilige Geist? Er wird oftmals nicht genügend betont. Dabei ist es doch der Geist Jesu, der immer unterwegs ist, der handelt, tröstet, leitet und inspiriert.

Schon am Osterabend haucht Jesus seine Jünger an und sagt:

„Empfangt den Heiligen Geist!“ (Johannes 20,22)

Und an Pfingsten, fünfzig Tage später, kommt dieser Geist mit Feuer und Kraft. Die Jünger, die sich vorher noch ängstlich versteckt hatten, stehen plötzlich mutig in der Öffentlichkeit und verkünden: Jesus lebt! Jeder versteht sie in seiner eigenen Sprache. Ein Wunder! Und gleichzeitig der Geburtstag unserer Kirche.

Auch wir haben diesen Heiligen Geist empfangen in der Taufe und in besonderer Weise in der Firmung. In diesem Zusammenhang wollen wir für unsere Firmlinge beten, die in diesem Jahr das Sakrament der Firmung empfangen werden.

Der Geist Gottes lebt und wirkt in uns.

Ich glaube, wir brauchen ihn in der heutigen Zeit sehr dringend und wir wollen für die beten, bei denen der Glaube erkaltet ist, und ihn bitten um Frieden, Vergebung und Versöhnung.

Der Heilige Geist ist da, auch wenn wir ihn manchmal überhören. Pfingsten lädt uns ein, immer wieder um diese Gaben zu bitten. Wir sind unterwegs mit dem Heiligen Geist, geführt und getragen.

Ich wünsche Ihnen und Euch ein gesegnetes Pfingstfest!

Ihr Kooperator Pater Bijeesh

BRANNT NICHT UNSER HERZ IN UNS

*„Brannte nicht unser Herz in uns“
sagten die traurigen, verängstigten,
mutlosen,
zweifelnden, verzweifelten Jünger
als Jesus ihnen auf dem Weg nach
Emmaus begegnete
und zu ihnen sprach.
Mit seinem Wort ihre Zweifel durchbrach.
Sie im Herzen traf.
„Brannte nicht unser Herz“.*

*Lass Dein Wort in uns dringen.
Tief hinein ins Herz, in die Seele.
Lass uns durchdrungen sein von Dir,
Deiner Liebe.
Durchdrungen
von Deiner Gegenwart,
sodass wir sagen können:
„Brannte nicht unser Herz“.*

*Herr Jesus, lass auch uns Dir begegnen.
Begegne unserer Traurigkeit, Angst,
Mutlosigkeit,
unseren Zweifeln, unserer Verzweiflung.
Sprich Du Dein Wort
gegen unsere Sprachlosigkeit,
unsere Gelähmtheit, unser Lahmsein.*

*Brennt nicht unser Herz
Bei und in jeder Begegnung mit Dir.
In der Begegnung mit Dir
in der Schöpfung, im Anderen,
in der Eucharistie,
in Brot und Wein verwandelt in Deinen
Leib und Dein Blut.
„Brannte nicht unser Herz“.
Brennt nicht unser Herz.*

Elke Uhl

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 31.05.2025 – 13.07.2025

Samstag 31.05. Samstag der 6. Osterwoche

Eisenach 18.30 Vorabendmesse für Dorothea u. Jakob Marxen u. Sohn Franz-Josef; Jakob u. Klara Weber u. Söhne Bernhard u. Peter; Leb. u. ++ d. Fam. Jonas-Weber; Leb. u. ++ d. Fam. Haller-Dichter; Leb. u. ++ d. Fam. Quiring-Dillenburg

Sonntag 01.06. 7. Sonntag der Osterzeit

Ernzen 10.30 Hochamt als 2. Sterbeamt für Thekla Diederich; als 1. Jahrgedächtnis für Andreas Müller; als 2. Jahrgedächtnis für Johann Hentges; als 3. Jahrgedächtnis für Ewald Nussbaum; Ewald Molitor; Gisela Wagner; Martin u. Helene Krein u. Gertrud Horn – *mitgestaltet vom Kirchenchor Ernzen*

Irrel 10.30 Hochamt für Christel Schönenberger; Leb. u. ++ d. Fam. Sauber-Wagner

Wolsfeld 10.30 Hochamt als 2. Sterbeamt für Josefine Thiex; als 2. Jahrgedächtnis für Christine Hahn; für Matthias Thiex

Ernzen 19.00 Eucharistische Anbetung

Dienstag 03.06. hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

Niederstedem 18.30 hl. Messe für Michael Heinz; Maria Kohl; Bernhard Weber; Marianne Schares (Nachbarn); Fam. Hubert

Mittwoch 04.06. Mittwoch der 7. Osterwoche

Ernzen 18.00 Rosenkranzgebet

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Menningen **18.30 hl. Messe** für Ehel. Karl u. Maria Wunderlich u. Sohn Karl Josef

Donnerstag 05.06. hl. Bonifatius, Bischof, Märtyrer - Fest

Irrel **15.00 hl. Messe im Seniorenheim**

Klause **18.30 Sorgenmesse**

Freitag 06.06. hl. Norbert von Xanten, Bischof, Ordensgründer

Prümsuray **18.30 hl. Messe** als 2. Jahrgedächtnis für Monika Heck; für Peter München; Rudolf Theis u. Schwestern Sanni u. Thekla

Samstag 07.06. Samstag der 7. Osterwoche

Irrel **10.00 Wort-Gottes-Feier** zum 100jährigen Jubiläum der KiTa Irrel

Wolsfeld **15.00 Taufe** des Kindes Nele Kummer aus Wolsfeld

Meckel **18.30 Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Norbert Olk; für Stefanie Becker; Josef Metzinger; Hans Schilling; Robert Kirscht u. Eltern; Michel u. Agnes Bohr; Ehel. Karoline u. Bartholomäus Zunker

Sonntag 08.06. Pfingsten – Hochfest
Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa "Renovabis"

Alsdorf **09.00 Festhochamt** für die Pfarrei

Bollendorf **09.00 Festhochamt** für die Pfarrei

- Irrel** **10.30 Festhochamt** für die Pfarrei – *mitgestaltet vom Chor „Cäcilia“ Irrel*
- Speicher** **18.00 Jugendgottesdienst** zu Beginn der Firmvorbereitung der Pfarrei St. Peter Speicher und der Pfarreiengemeinschaft Irrel im Pastoralen Raum Bitburg
- Ernzen** **19.00 Eucharistische Anbetung**

Montag **09.06.** **Pfingstmontag**
Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa "Renovabis"

- Ferschweiler** **09.00 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Manfred Ries; als 1. Jahrgedächtnis für Marianne Schmitt; für Johann Johanns; Angela Schwarz (Kirchenchor) – *mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bollendorf/Ferschweiler*
- Dockendorf** **10.30 Hochamt** für Johann Crames u. ++ d. Fam. Weber; Ehel. Matthias u. Emma Schifferings
- Holsthum** **10.30 Hochamt** für Irmgard Hilges
- Gilzem** **17.00 Marienandacht** in der renovierten Gilzemer Kapelle
- Bollendorf** **19.00 Empfang** der Pilger der Springprozession

Dienstag **10.06.** **Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis**

- Echternacherbrück** **07.30 Empfang** der Pilger der Springprozession
- Echternach** **08.00 Pilgermesse - *anschl. Springprozession***

Mittwoch **11.06.** **hl. Barnabas - Apostel**

- Ernzen** **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Donnerstag **12.06.** **Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis**

Klause **18.30 Sorgenmesse**

Freitag **13.06.** **hl. Antonius von Padua, Ordenspriester**

Oberstedem **18.30 hl. Messe** für Leb. u. ++ d. Fam. Arens-Heinzkill; Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz-Kort; Leb. u. ++ d. Fam. Endres-Boor-Leinen

Samstag **14.06.** **Samstag der 10. Woche im Jahreskreis**

Ernzen **14.30 Trauung** des Brautpaares Carina Etscheidt u. Jonas Schönhofen aus Ernzen

Wallendorf **18.30 Vorabendmesse** für Peter Weber; Katharina u. Leo Grün; Johanna u. Nikolaus Kettenhofen; Ehel. Emil u. Susanna Winandy

Sonntag **15.06. Dreifaltigkeitssonntag**

Irrel **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Karl-Heinz Stolz; als 1. Jahrgedächtnis für Erna Schmal; als 3. Jahrgedächtnis für Alfred Goebel; für Reinhold Kiemen u. Angeh.; Ehel. Matthias Baden-Müller u. Sohn Matthias; Agni u. Bernhard Stolz u. Anneliese, Theo u. Anna Zender; Luzie Fürst u. Leo Steinbach u. Leb. u. ++ d. Fam. Kersch-Zender-Fürst

Wolsfeld **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Marianne Hoffmann; für Alfons Drauden; Nico Schmitt u. Fam. Schmitt-Phasen; Eduard u. Irma Lenz; Gerhard u. Margaretha Weber; Leb. u. ++ d. Fam. Hoffmann-Enders; Leb. u. ++ d. Fam. Endres-Fuxen

Ernzen **19.00 Eucharistische Anbetung**

Dienstag	17.06.	Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Niederweis **18.30** **hl. Messe** für Peter Thies, Eltern u. Schwiegereltern; Ehel. Martha u. Adalbert Spohrer u. Tochter Elisabeth Spohrer; Ehel. Eva u. Nikolaus Leisen u. Sohn Josef Leisen

Mittwoch	18.06.	Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Irrel **15.00** **Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim**

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Donnerstag	19.06.	Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam
-------------------	---------------	--

Messerich **10.00** **Festhochamt** für die Pfarreiengemeinschaft – ***anschl. Fronleichnamsprozession***

Freitag	20.06.	Freitag der 11. Woche im Jahreskreis
----------------	---------------	---

Peffingen **18.30** **hl. Messe** für Adolf Abs u. Angeh.; Paula Hoffmann; Johann Grün u. ++ d. Fam.; Ehel. Arnold u. Katharina Goedert; ++ d. Fam. Kohl-Lichter; Fam. Reger-Hilbert u. Hannelore Weber; für die Verstorbenen des Monats Juni der Gemeinde Peffingen

Samstag	21.06.	hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann
----------------	---------------	---

Bollendorf **15.00** **Taufe** des Kindes Louis Burggraf aus Bollendorf

Dockendorf **18.30** **Vorabendmesse** für Katharina Weber-Koos; Erich Kebbekus

Sonntag 22.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

Ferschweiler 09.00 Hochamt als 1. Jahrgedächtnis für Josef Reuter; als Jahrgedächtnis für Ingrid Billen (Jahrgedächtnis); Alwin Billen; Jürgen Billen; Elke Lieser; Barbara Reuter geb. Kordel; Johann u. Franziska Schmitz u. Tochter Gerda; Leb. u. ++ d. Fam. Schramen; **als Stiftsmessen** für Ehel. August u. Katharina Molitor; Ehel. Anna u. Michel Brenner, Tochter Helga u. Enkel Andreas; Ehel. Winfried u. Dorothea Ries u. Hannelore Schmitt geb. Ries

Holsthum 10.00 Hochamt für Günther Nußbaum; Alfons u. Margarethe Wagner mit Tochter Thea u. Sohn Ludwig – **anschl. Fronleichnamsprozession**

Irrel 10.30 Hochamt für Ludwig u. Elisabeth Weber; Leb. u. ++ d. Fam. Streit-Konrath; **als Stiftsmesse** für Nikolaus Wagner

Messerich 10.30 Hochamt als Dankamt *anlässlich der Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Anna Elisabeth u. Hans Joachim Ziebeil* für Josef Berger; Maria Koster; Bernhard Schuler; Anneliese Pixius; Christel u. Arnold Leisen; Susanna u. Arnold Leisen; Clara u. Franz Begon u. Geschwister u. Eltern; Leb. u. ++ d. Fam. Jung-Fuxen; Leb. u. ++ d. Fam. Ziebeil-Peters; Leb. u. ++ d. Fam. Ernst-Bajitsch-Mallinger; Fam. Karen-Becker – **mitgestaltet von der Filialschola Stedem**

Ernzen 19.00 Eucharistische Anbetung

Dienstag 24.06. Geburt des hl. Johannes des Täuflers – Patron von Gilzem

Gilzem 18.30 hl. Messe zum Patronatsfest für Rudolf Becker; Nikolaus Thies; Matthias Zenzen; Peter Lichter; Edwin Valerius (Nachbarn); Paul u. Maria Becker; Leb. u. ++ d. Fam. Becker-Gilzemer; Fam. Hermann Oehmen

Kaschenbach 18.30 Donatusprozession **anschl. hl. Messe** für Michael Billen; Hannelore Schöps

Mittwoch	25.06.	Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

- Ernzen** **18.00 Rosenkranzgebet**
- Messerich** **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingender Str.)
- Minden** **18.30 hl. Messe** als Jahrgedächtnis für Manfred Ferring; für Erna Flick; Leb. u. ++ d. Fam. Steinbach-Lanser

Donnerstag	26.06.	hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester
-------------------	---------------	---

- Klause** **18.30 Sorgenmesse mit Weihbischof Jörg Michael Peters**
- Kyllburg** **18.30 Ökumenisches Friedensgebet** in der Evangelischen Kirche (Marienstraße 22)

Freitag	27.06.	Heiligstes Herz Jesu
----------------	---------------	-----------------------------

- Eisenach** **16.00 Abschlussgottesdienst** der KiTa Eisenach
- Eßlingen** **18.30 hl. Messe** im Gedenken an Johann Michels; Leb. u. ++ d. Fam. Kewes-Schmiedke
- Schankweiler** **18.30 hl. Messe** für Ehel. Christian u. Maria Olk u. Angeh.
- Burbach** **19.00 Gottesdienst** des Frauenliturgiekreises im Pastoralen Raum Bitburg

Samstag	28.06.	Unbeflecktes Herz Mariä <i>Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)</i>
----------------	---------------	---

- Meckel** **14.00 Brautamt und Trauung** des Brautpaares Tina Holbach u. Martin Bratek aus Bitburg und **Taufe** des Kindes Amelie Bratek
- Wallendorf** **18.30 Vorabendmesse zum Patronatsfest als Stiftsmessen** für Fam. Michael Greßgen; Michel u. Maria Thommes; Ehel. Wenzel-Lenz; Geschwister Hoffmann-Steffes

Sonntag 29.06. hl. Petrus u. hl. Paulus, Apostel – Hochfest
Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
Kirmes in Alsdorf

Alsdorf 10.30 Hochamt zur Kirmes als Gedenkmesse für Dorothea Du Sartz de Vigneulle u. Sohn Joachim; als 1. Jahrgedächtnis für Margaretha Ewen; als 1. Jahrgedächtnis für Magdalena Bohr; für Erich Wirtz; Heinrich u. Johanna Hohenbild – **mitgestaltet vom Kirchenchor**

Irrel 10.30 Hochamt als 1. Jahrgedächtnis für Hedwig Jahndel; für Adam u. Magdalena Bechel; **als Stiftsmessen** für Matthias Wagner; Margarete Neumann; Martin Jegen

Messerich 10.30 Hochamt im Festzelt auf dem Sportplatzgelände anlässlich des 70jährigen Jubiläums des Sportvereins und des 50jährigen Jubiläums der Tanzgruppe für Hubert Zahren; Siggie Perings; Erika u. Josef Stöber; Marianne u. Paul Kauth; Klaus u. Lisbeth Tossing; Siegfried u. Van Parson u. Elfriede Horn u. Maria Vochtel; Elisabeth u. Ewald Seidl u. Sohn Walter; Fam. Spartz-Daleiden; Leb. u. ++ Vereinsmitglieder des Sportvereins – **mitgestaltet von Cantando-Kids und Cantando-Teens**

Wolsfeld 17.00 Chor-Konzert des Kirchenchores Wolsfeld und des MGV Meckel

Ernzen 19.00 Eucharistische Anbetung

Dienstag 01.07. Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis

Niederstedem 18.30 hl. Messe für Hildegard Weber; Matthias Hoor u. Franziska Roos; Peter u. Ottilie Kranz; Geschwister Kohl-Weber; für die armen Seelen (RF)

Mittwoch 02.07. Mariä Heimsuchung - Fest

Ernzen 18.00 Rosenkranzgebet

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Menningen **18.30 hl. Messe** für Ehel. Anna u. Peter Dimmer u. ++ Kinder

Donnerstag **03.07.** **hl. Thomas, Apostel**

Irrel **15.00 hl. Messe im Seniorenheim**

Klause **18.30 Sorgenmesse**

Freitag **04.07.** **hl. Ulrich, Bischof von Augsburg; hl. Elisabeth, Königin von Portugal – Herz-Jesu-Freitag**

Wolsfeld **09.00 Abschlussgottesdienst** der Grundschule Wolsfeld

Klause **14.00 Trauung** des Brautpaares Lena Winkelmann u. Sasha Ewrad aus Oberstedem

Prümzurlay **18.30 hl. Messe** für Albert Josef Meyer; Resi Schackmann; Elisabeth u. Karl Anthon u. Söhne

Samstag **05.07.** **hl. Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer**

Alsdorf **15.00 Taufe** der Kinder Emilio Thommes aus Kaschenbach und Toni Meier aus Ingendorf

Eisenach **18.30 Vorabendmesse** als Jahrgedächtnis für Susanna Brosius; für Albert u. Susanna Jonas u. Eltern; Nikolaus, Margarethe u. Elisabeth Hesper; *als Stiftsmessen* für Anna Maria Wolsfeld; Christian Wolsfeld

Sonntag **06.07.** **14. Sonntag im Jahreskreis**
Kirmes in Schankweiler

Ernzen **09.00 Hochamt** als 2. Jahrgedächtnis für Johann Hentges; als 3. Jahrgedächtnis für Gredi Meier; als Jahrgedächtnis für Gabi Leisen; Josef Olk u. Angeh.; Johann Meier u. Geschwister; Gertrud u. Josef Deviscour; Ehel. Alfons u. Elisabeth Brimmer u. Angeh.; Alfred Kauth u. Reinhold

Schramer (Schulkameraden); Leb. u. ++ d. Fam. Heck-Bormann-Schliebs; Leb. u. ++ d. Fam. Diederich-Neises; Leb. u. ++ d. Fam. Leisen-Bechel; Leb. u. ++ d. Fam. Wagner-Weimann-Friedrich; Leb. u. ++ d. Fam. Maas-Kimmlingen-Czypior; **als Stiftsmessen** für Leb. u. ++ d. Fam. Endres-Leitzen; nach Meinung der Stifter

Alsdorf **10.30 Hochamt** für Alfred Klaes; Anita u. Ernst Fischbach; Hildegard u. Bernhard Kotz; Theodor u. Susanna Kigen u. Maria Volbach; Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Kort

Irrel **10.30 Hochamt** für Nikolaus Kläs; Klaus, Else u. Benjamin Geisen; **als Stiftsmesse** für Angela Jegen

Ernzen **19.00 Eucharistische Anbetung**

Dienstag	08.07.	hl. Disibod, Einsiedler; hl. Kilian, Bischof in Würzburg u. Gefährten
-----------------	---------------	--

Oberstedem **18.30 hl. Messe** für Nikolaus u. Luzia Elsen u. Enkel Rudolf Elsen; Fam May-Weber

Mittwoch	09.07.	hl. Augustinus Zhao Rong, Priester u. Gefährten, Märtyrer
-----------------	---------------	--

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Niederweis **18.30 hl. Messe** für Dechant Thomas Schmitz; Peter Thies; Maria, Johann u. Peter Bauler

Donnerstag	10.07.	hl. Knud, König von Dänemark; hl. Erich, König von Schweden; hl. Olaf, König von Norwegen
-------------------	---------------	--

Klause **18.30 Sorgenmesse**

Freitag 11.07. hl. Benedikt von Nursia, Schutzpatron Europas

Peffingen 18.30 hl. Messe als Jahrgedächtnis für Adolf Abs; für Theo Kessel; Fam. Reger-Hilbert u. Hannelore Weber; für die Verstorbenen d. Monate Juli und August der Gemeinde Peffingen

Samstag 12.07. Samstag der 14. Woche im Jahreskreis

Klause 15.00 Trauung des Brautpaares Nina Hauer u. Sascha Kleis aus Bollendorf u. **Taufe** des Kindes Melina Kleis

Bollendorf 18.30 Vorabendmesse als 1. Jahrgedächtnis für Willi Schenten; als 1. Jahrgedächtnis für Else Raas; als 1. Jahrgedächtnis für Margarethe Thome; für Matthias Fetz; Helga Tossing; Josef u. Anna Tossing; Erwin Mayer u. Eltern; Leb. u. ++ d. Fam. Thome-Plein; **als Stiftsmesse** für Agnes Diederich

Sonntag 13.07. 15. Sonntag im Jahreskreis

Irrel 10.30 Hochamt für Peter Maas; Jakob Maes; **als Stiftsmesse** für Ehel. Matthias u. Susanne Baden geb. Müller

Meckel 10.30 Hochamt als 1. Jahrgedächtnis für Fritz Dillenburg; für Monika Zunker; Karin Köhn; Michael Berg u. Angeh.; Josef Dietz u. Anni u. Peter Eckers; Ehel. Katharina u. Hermann Junk; Leb. u. ++ d. Fam. Theisen-Mohr; Leb. u. ++ d. Fam. Bohr-Krein; Fam. Neises-Herrig

Ernzen 19.00 Eucharistische Anbetung

In Ergänzung zu unserer Gottesdienstordnung hier die Messen am Sonntagabend in der Echternacher Basilika um 18.30 h:

Sonntag, 01.06.25 / 08.06.25 / 15.06.25 / 22.06.25 / 29.06.25 / 06.07.25 und 13.07.25

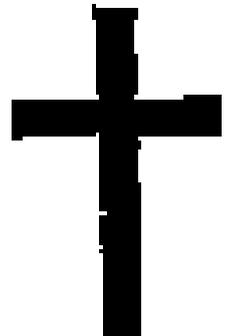
UNSERE PFARREIENGEMEINSCHAFT II

Termine

Di	03.06.	19.30	Irrel	Sitzung des Pfarreienrates im Pfarrheim
Mi	04.06.	19.30	Irrel	Infoabend für alle Interessierten, die sich an der Firmvorbereitung beteiligen möchten, im Pfarrheim
Di	17.06.	19.30	Irrel	Messdienerleiterrunde im Pfarrheim
Mo	23.06.	18.00	Irrel	Treffen aller nicht pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PG Irrel u. der Pfarrei St. Matthias Südliche Eifel Rittersdorf im Pfarrheim
Di	01.07.	19.30	Wolsfeld	Sitzung des Arbeitskreises Liturgie in der KiTa
Mi	02.07.	19.30	Irrel	Sitzung des Liturgieausschusses im Pfarrheim (Theresiensaal)

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Arthur Hött	Gilzem	03.04.2025
Gertrud Cruchter	Bollendorf	05.04.2025
Dorothea Du Sartz de Vigneulle	Alsdorf	05.04.2025
Edgar Mayer	Eisenach	10.04.2025
Johanna Bechel	Irrel, früher Echternacherbrück	21.04.2025
Dorothea Badouin	Bitburg, früher Irrel	26.04.2025
Erna Flick	Minden	30.04.2025
Ernst Zender	Irrel	11.05.2025
Rudolf Becker	Gilzem	12.05.2025
Wilhelm Fabry	Bollendorf	13.05.2025
Susanna Lübeck	Eisenach	13.05.2025
Katharina Hansen	Prümzurlay	14.05.2025
Bettina Koll	Irrel	16.05.2025



***So spricht der Herr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben in Ewigkeit!“***

Nachruf

Die Kirche von Trier trauert um den
Heiligen Vater Papst Franziskus



JORGE MARIO BERGOGLIO

geboren am 17. Dezember 1936 in Buenos Aires, Argentinien

Eintritt in den Jesuitenorden am 11. März 1958

zum Priester geweiht am 13. Dezember 1969

zum Bischof geweiht am 27. Juni 1992

zum Papst gewählt am 13. März 2013

gestorben am 21. April 2025

Als Bischof fühle ich mich dem heimgegangenen Obersten Hirten der Kirche
in Treue und Dankbarkeit verbunden.

Ich bitte alle Gläubigen unseres Bistums, des verstorbenen Papstes
im Gebet zu gedenken.

Trier, den 21. April 2025

Dr. Stephan Ackermann

Bischof von Trier

Am Samstag, 10. Mai 2025, haben wir in unserer Pfarreiengemeinschaft des verstorbenen Papstes Franziskus im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes gedacht und für ihn gebetet.

Der neue Papst: Eine Biografie

Er ist der erste Augustiner auf dem Stuhl des Petrus, vor allem aber nach Franziskus der zweite Papst aus Amerika. Nur dass der 69-jährige Robert Francis Prevost im Gegensatz zu Jorge Mario Bergoglio aus dem Norden des Kontinents stammt. Seit

2023 leitete er das Dikasterium für die Bischöfe, im gleichen Jahr erhob Papst Franziskus ihn zum Kardinal.



08/05/2025

Annuntio vobis... Robert Francis Prevost ist Leo XIV.!

Der neue Bischof von Rom wurde am 14. September 1955 in Chicago, Illinois, in eine internationale Familie hineingeboren: der Vater, Louis Marius Prevost, französischer und italienischer Abstammung, die Mutter, Mildred Martínez, hingegen spanischer Abstammung. Er hat zwei Brüder, Louis Martín und John Joseph.

Ausbildung und Eintritt in den Augustinerorden

Prevost lernte zunächst am Kleinen Seminar der Augustiner, danach an der *Villanova University* in Pennsylvania, wo er 1977 sein Examen in Mathematik und Philosophie ablegte. Am 1. September desselben Jahres begann er sein Noviziat in der Ordensgemeinschaft der Augustiner (OSA) in St. Louis in der Provinz „Mutter vom Guten Rat“ in Chicago. Am 2. September 1978 legte er seine erste Profess ab, am 29. August 1981 folgte die ewige Profess.

Studium und Weihe in Rom

Anschließend wurde er an der *Catholic Theological Union* in Chicago ausgebildet und schloss sein Theologiestudium ab. Im Alter von 27 Jahren wurde er von seinen Vorgesetzten nach Rom geschickt, um an der Päpstlichen Universität St. Thomas von Aquin (*Angelicum*) Kirchenrecht zu studieren. In Rom wurde er am 19. Juni 1982 im Augustinerkolleg von Santa Monica durch den belgischen Erzbischof Jean Jadot, damals Vizepräsident des Päpstlichen Rates für die Nichtchristen (heute Dikasterium für den interreligiösen Dialog), zum Priester geweiht.

Erste Missionsjahre in Peru

Prevost erhielt 1984 seine Approbation und wurde im folgenden Jahr, während er seine Promotion vorbereitete, in die Augustinermission in Chulucanas, Piura (Peru) (1985-1986) entsandt. Im Jahr 1987 verteidigte er seine Doktorarbeit zum Thema „Die Rolle des Ortspriors des Augustinerordens“ und wurde zum Direktor für Berufungen und zum Missionsdirektor der Augustinerprovinz „Mutter vom Guten Rat“ in Olympia Fields, Illinois (USA), ernannt.

Quelle: Text u. Bild: Vatikan News



Am Mittwoch, 04. Juni bleibt das Pfarrbüro geschlossen!
Am Donnerstag, 26. Juni ist das Pfarrbüro in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr geöffnet. **Am Nachmittag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.**

Geänderte Erreichbarkeit des Pfarrbüros während der Ferien- und Urlaubszeit
In der Zeit vom 01. Juli bis einschließlich 31. August 2025 sind die Pfarrsekretärinnen aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit wie folgt erreichbar:

Persönlich und telefonisch:	Montag	15.00-17.30h
	Mittwoch u. Donnerstag	09.00-12.00h

Dienstags und freitags können Sie die Pfarrsekretärinnen weder persönlich noch telefonisch erreichen. Es besteht jedoch die Möglichkeit eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen.

In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an Msgr. Becker, Tel. 06525-9333944 oder an Pater Bijeesh, Tel. 06525-9336508.

Abwesenheit der Seelsorgerinnen und Seelsorger

Das Seelsorgeteam nimmt vom 11. bis 12. Juni 2025 an der Klausurtagung der Pastoralen Konferenz des Pastoralen Raums Bitburg in Prüm teil. In dringenden seelsorglichen Notfällen, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, Tel. 06525-829.

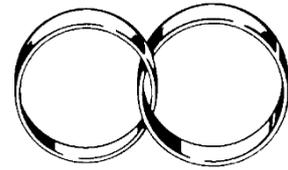
Gemeindereferentin Tamara Baltes: 26.05. bis 10.06.2025

Msgr. Michael Becker: 16.06. bis 18.06.2025

In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an Pater Bijeesh, Tel. 06525-9336508.

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden

Carina Etscheidt u. Jonas Schönhofen aus Erzen
Anne-Kathrin Geimer u. Pascal Brück aus Irrel
Martina Virone u. Giuseppe Scaletta aus Irrel
Irene Acciani u. Michael Mossal aus Ferschweiler



Abschied von Pater Christian Rolke CM

Im Rahmen einer Marienandacht haben wir am Sonntag, 25. Mai 2025 auf der Schankweiler Klause Pater Christian Rolke, CM verabschiedet.

Ein Jahr lang hat er dort als Eremit gelebt und dabei selbstverständlich liturgische und sonstige Dienste innerhalb unserer Pfarreiengemeinschaft übernommen.

Immer wieder stand er während dieser Zeit zur Verfügung, wo er gebraucht wurde und hat dabei vor allem auch auf der Schankweiler Klause Gottesdienste gefeiert und Pilgerinnen und Pilger, die nach dort kamen, mit seinem Rat zur Seite gestanden.

Für diese und viele andere liebevollen Dienste während seiner Zeit bei uns sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet, der auch bei der Verabschiedung zum Ausdruck gebracht wurde.

Seitens des Ordens ist eine neue Aufgabe für ihn vorgesehen. Dazu wünschen wir ihm von Herzen viel Erfolg und Gottes Segen. Wir werden ihn bei uns vermissen!

Krankenkommunion

Die Termine für die Krankenkommunion werden nicht im Pfarrbrief veröffentlicht, sondern telefonisch über das Pfarrbüro bzw. durch die Kommunionhelfer vereinbart.

Wer die Krankenkommunion für sich selbst oder einen Angehörigen erhalten möchte, melde sich dafür bitte im Pfarrbüro in Irrel unter der Tel. 06525-829.

Echternacher Springprozession

Die Pfarrangehörigen unserer Pfarreiengemeinschaft sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zur Teilnahme an der Springprozession **am Pfingstdienstag, 10. Juni, in Echternach** eingeladen. Wir reihen uns als Springgruppe der Pfarreiengemeinschaft Irrel hinter dem Musikverein Irrel (Nr. 3) ein. Beginn der Prozession ca. 09.30 Uhr im Abteihof.

Fronleichnam

Liebe Pfarrangehörige, die Fronleichnamsprozessionen in diesem Jahr werden in folgenden Pfarreien gehalten:

Donnerstag, 19.06.

10.00h Messerich

Sonntag, 22.06.

10.00h Holsthum



Wir laden alle Pfarrangehörigen, in deren Gemeinden keine Prozession gehalten wird, herzlich ein, **an den Fronleichnamsprozessionen der benachbarten Pfarreien teilzunehmen.**

Unsere diesjährigen Kommunionkinder und ihre Familien sind ebenfalls herzlich hierzu eingeladen.

Viele Pfarrangehörige haben es sich immer zu einem besonderen Anliegen gemacht, in einzelnen Helfergruppen für den Aufbau der verschiedenen Prozessionsaltäre und für den festlichen Schmuck der Straßen und Häuser zu sorgen.

Füllen wir auch in diesem Jahr diese wertvolle Tradition mit neuem Leben und setzen wir so ein öffentliches Zeichen, dass der Glaube an Christus, den wir im eucharistischen Brot durch die Straßen unserer Dörfer tragen, unser Zusammenleben prägt!



Wer möchte mit uns singen?



Am Freitag, 07. November 2025 findet um 18.30 Uhr die diesjährige Eröffnungsmesse zur Willibrord-Oktave in der Basilika in Echternach statt.

Um diesen Anlass musikalisch zu gestalten, möchten wir einen **Projektchor** bilden.

Die Proben sind **ab Dienstag, 17. Juni jeweils um 19.00 Uhr im DGH in Erzen.**
Von Mitte Juli bis Anfang September machen wir Ferien.

Wer zur ersten Probe verhindert ist, aber mitmachen möchte, oder für weitere Fragen, wendet euch bitte telefonisch an Olga Kessler (Chorleiterin), 0 65 23 – 93 38 56 oder an Anke Schuckart, 0 65 23 – 93 38 94.

Wir freuen uns auf eine schöne Messe und musikalische Stunden mit Euch!

Chor Cäcilia Irrel und Kirchenchor „Cäcilia“ Erzen

Mehrtagesfahrt der Messdiener nach Aachen

Am Dienstag nach Ostern konnten wir (30 Kinder und Jugendliche aus unserer Pfarreiengemeinschaft und ihre sieben Betreuer), gestärkt mit dem Segen von Msgr. Becker, unsere Fahrt nach Aachen antreten. Nachdem wir schon mal das Gepäck in der Jugendherberge abgestellt hatten, ging es weiter in den Tierpark. Dort erwarteten uns bei bestem Wetter allerhand Tiere von Alpakas bis hin zu Zwergseidenäffchen.



Nach einem tollen Nachmittag bei den Tierparkfreunden nutzten wir die restlichen Sonnenstunden und traten unseren Rückweg zur Jugendherberge zu Fuß an. Nach der Zimmerverteilung und dem Beziehen der Betten ging es zum Abendessen. Gut gestärkt versammelten wir uns noch für eine gemütliche Spielerunde.

Den nächsten Tag starteten wir mit einem Impuls am Morgen von Pater Bijeesh und brachen nach dem Frühstück zur Printenbäckerei Klein in die Innenstadt auf. Diese Printenbäckerei ist ein familiengeführtes Unternehmen und backt die Leckereien noch selbst vor Ort in Aachen. Da am Vortag frisch gebacken wurde, empfing uns ein köstlicher Duft exotischer Gewürze in der Backstube.

Dort erfuhren wir, welche Zutaten überhaupt notwendig sind und welche den gewissen Unterschied ausmachen. Man erklärte uns, wie aus der klassischen Hartprinte eine Weichprinte wird und wieso man diese gerne mit Schokolade überzieht. Da uns schon bei der Ankunft das Wasser im Mund zusammengelaufen ist, durften wir dann auch mal eine Printe probieren, mmh ...Mit ausreichend Printen im Gepäck (welche es nicht alle bis in die Eifel geschafft haben, sondern schon in Aachen der Versuchung nach mehr zum Opfer fielen - sorry liebe Eltern), besuchten wir die Hauptgeschäftsstelle von Misereor. Eine freundliche Mitarbeiterin erklärte uns den Weg unserer Spenden zu den Hilfsbedürftigen und welche Aktionen



momentan anstehen. Nach diesen sehr informativen Einblicken ging es in das Zentrum von Aachen. Dort wartete eine Stadtrallye auf die Kinder. Ziel der Rallye war der Dom von Aachen. Dort erwartete uns Dompropst Rolf-Peter Cremer persönlich und gab uns sehr interessante Einblicke in die Domgeschichte. Wir durften unter anderem die Chorhalle sowie das Hochmünster mit dem Königsthron bestaunen. Nach



einem Tag voller Erlebnisse und Erkundungen mit sehr viel Informationen und Eindrücken ließen wir den Abend gemütlich mit einer Spielerunde und einer kurzen Filmpräsentation ausklingen.

Den Donnerstag ließen wir nach dem Impuls am Morgen und unserem gemeinsamen Frühstück entspannt angehen. Nach dem Mittagessen versammelten wir uns im Gruppenraum der Messdiener der Pfarrei St. Gregorius, Aachen, und bereiteten den Jugendgottesdienst vor, welcher abends von Pater Bijeesh zelebriert wurde. Zu unserer Freude nahmen auch einige Einheimische an unserem inspirierend gestalteten Gottesdienst teil.



Abschließend gab es noch eine mitreißende Spielerunde, bevor wir, mit leckerer Pizza gestärkt, den Heimweg in die Jugendherberge antreten mussten.

Ruckzuck war der letzte Tag der Freizeit gekommen. Aber auch an diesem gab es noch ein spezielles Programm. Nach den anfänglich langen Gesichtern und der Antriebslosigkeit mancher Teilnehmer für das Tagesziel, das Stadion CHIO Aachen, bekannt vom Weltfest des Pferdesports, entdeckte der ein oder andere un-

geahntes Interesse am Pferdesport. So hatten wir das Glück, im Rahmen der Museumsführung durch die Aachener Pferdesportgeschichte auch in die Stadien zu gelangen. Im Dressurstadion fanden gerade Springpferdeprüfungen statt, bei denen sogar teilnehmende Pferde aus Dockendorf anwesend waren. Die Faszination darüber, wie elegant sich die Pferde über die Hürden bewegten, ließ die Jungs doch ziemlich schnell die Enttäuschung nicht ins benachbarte Fußballstadion gegangen zu sein, vergessen.

Zur Belohnung für die tolle und sehr harmonische Woche wurde noch eine Runde Eis am Elisenbrunnen spendiert. Im Anschluss ging es zurück zur Jugendherberge, wo unser Reisebus bereits auf uns wartete, wir unser Gepäck verluden und sicher nach Hause zurückgebracht wurden.

Danken möchten wir auch noch: Norbert Jungbluth aus Aachen, welcher uns bei der Planung der Fahrt und den Kindern bei der Stadtrallye hilfreich zur Seite stand, Pater Bijeesh, Sandra Hoffmann und Ilona Kimmlingen für die Planung und Organisation der Fahrt, den Betreuern Laura Dellwing, Tim Kimmlingen, Yvonne Kopp-Lauterbach, Paul Tholl und Jana Zenz für ihre Unterstützung sowie dem KGV Irrel und der Veltins-Wiethoff-Stiftung für die finanzielle Unterstützung, unseren Pfarrsekretärinnen für ihren Hilfe und auch dem Busunternehmen Kickert-Reisen GmbH Mettendorf für den Transfer.

Fotos: Pater Bijeesh

Text: I. Kimmlingen

Caritashaus der Begegnung in Irrel – Veranstaltungshinweise

Juni 2025

Fr	06.06.	15.00	Caritashaus	<i>Hochwasser Workshop für Kinder</i>
Di	10.06.	10.00	Caritashaus	<i>Französisch Konversation</i>
Mi	11.06.	11.30	Gasthaus Dichter Gilzem	<i>Mittagstisch</i>
Do	12.06.	15.00	Caritashaus	<i>Spieletreff</i>
		17.30	Caritashaus	<i>Malschule für Kinder/Jugendliche</i>
Fr	13.06.	09.30	Caritashaus	<i>Gedächtnistraining</i>
Di	17.06.	15.00	Caritashaus	<i>Skatrunde</i>
Mi	18.06.	14.00	ab Caritashaus	<i>Wandern</i>
Di	24.06.	10.00	Caritashaus	<i>Französisch Konversation</i>
Mi	25.06.	14.00	ab Caritashaus	<i>Ausflug zum Stausee Bitburg</i>
Do	26.06.	17.30	Caritashaus	<i>Malschule für Kinder/Jugendliche</i>

Juli 2025

Di	01.07.	15.00	Caritashaus	Skatrunde
Mi	02.07.	11.30	Pizzeria Da Toni Irrel	Mittagstisch
Fr	11.07.	09.30	Caritashaus	Gedächtnistraining

Wöchentliche Veranstaltungen im Caritashaus

Mi	mit Anmeldung	09.00 - 12.00	Smartphone-Sprechstunde
Mo	ohne Anmeldung	16.00 - 17.00	Offene Fluthilfe-Sprechstunde
Mo	ohne Anmeldung	09.30 - 11.00	„Eardeler Café“

Für alle Veranstaltungen gilt:

Anmeldung und nähere Informationen bei: Caritashaus der Begegnung, Niederweiser Str. 31, 54666 Irrel, Tel.-Nr. (0 65 25) 93 39 5-0, Fax-Nr. (0 65 25) 93 39 5-105, E-Mail: hdb@caritas-westefel.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter www.caritas-westefel.de.

Alsdorf

Frauengemeinschaft Alsdorf

Liebe Mitglieder, Senioren und Gäste der Frauengemeinschaft!

Wir laden Sie herzlich zu einer gemeinsamen Fahrt ein.

Datum: Donnerstag, 05.06.25

Abfahrt: 15.00 Uhr, Alsdorf

Zunächst besuchen wir die **Barbara-Kirche in Eßlingen**.

Dann fahren wir weiter nach

Röhl zur Fatima-Kapelle. Nach der Besichtigung findet dort eine kurze Andacht statt.

Anschließend fahren wir nach **Metterich zum Gasthaus: Zur alten Dorfschmiede** (ehemals Landgasthof Stein-Reiter).

Dort werden wir gegen 17.30 Uhr einkehren und zu Abend essen.

Anmeldung bei: Helga Blitsch 06568-308

Cäcilia Wirtz 06568-9663204



Nachruf



*Christi Auferstehung
ist das Leben der Welt.
(Hl. Ambrosius)*

Die Katholische Kirchengemeinde St. Peter Alsdorf trauert um

Herrn Matthias Heyen

Herr Heyen war viele Jahre lang Mitglied im Pfarrgemeinderat
unserer Kirchengemeinde.

Hilfsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Treue haben
seinen langjährigen und vielfältigen Einsatz für unsere
Kirchengemeinde geprägt.

Wir schulden ihm Anerkennung und Dank für sein Wirken
zum Wohl unserer Kirchengemeinde.

Der auferstandene Christus lohne ihm seine Treue
und gebe ihm für immer Anteil an seinem Leben.

Für die Kirchengemeinde St. Peter Alsdorf

Dekan Msgr. Michael Becker
Pfarrer

Richard Lux
Vorsitzender des Verwaltungsrates

Manfred Hoffmann
Vorsitzender des Pfarrgemeinderates

Ferschweiler



**SICH AUF DEN WEG HIN ZUM GRAB DES HL.
WILLIBRORD ZU MACHEN,**

das ist sicherlich auch in diesem Jahr erneut der Wunsch
zahlreicher, gläubiger Verehrer dieses großen Heiligen unserer Region!

Bei uns in Ferschweiler wird traditionsgemäß wieder am Pfingstdienstag um 05.30
Uhr bei der Mariengrotte im Eingangsbereich zu unserer Pfarrkirche gestartet.

Über Erzen, wo deren Pilger dazu stoßen, und Liboriuskapelle geht's dann taleinwärts nach Echternacherbrück, um dort von einer geistlichen Delegation empfangen und via Basilika begleitet zu werden.

Klapperaktion 2025

Auch dieses Jahr konnten unsere Klapper-Kinder die langjährige Tradition fortführen und waren ab Karfreitag fleißig unterwegs. Vielen Dank an alle, die diese Aktion und auch die ganzjährige Arbeit unserer Messdiener mit ihren Spenden unterstützt haben. Neben zahlreichen Eiern und Süßigkeiten kamen stolze 1.365,77 Euro zusammen, von denen die Messdiener wieder den ein oder anderen Ausflug finanzieren können.

Grundstück in Erbbaupacht

Die Kath. Kirchengemeinde Ferschweiler, St. Luzia beabsichtigt das Baugrundstück Gemarkung Ferschweiler, Flur 12, Parz.-Nr. 115 (Bornstraße, 1.204 m²) in Erbbaupacht abzugeben.

Interessenten wenden sich bitte an die Rendantur Prüm, Vinzenz-von-Paul-Str. 5, 54595 Prüm, Tel.: 06551/98108-0, E-Mail: rendantur.pruem@bgv-trier.de

Eisenach

Gilzemer Kapelle zum „hl. Johannes Baptist“ strahlt im neuen Glanz.

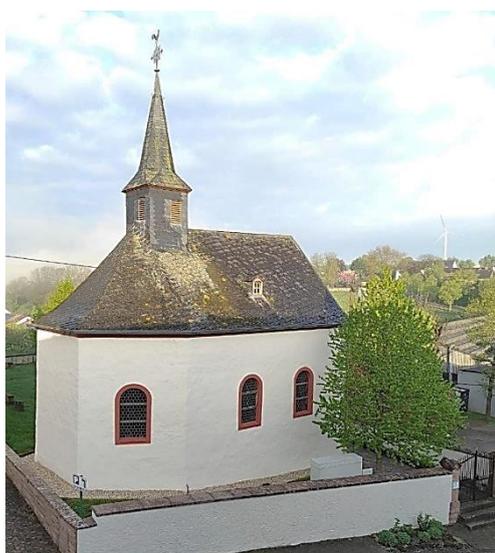


Foto: privat

Unsere alte Kirche (erbaut 1782) ist schön renoviert worden; Verputzarbeiten, neuer Anstrich aussen und im Inneren wurde der Sockel gestrichen.

Die Renovierung wurde finanziert vom Erlös unseres Kapellenfestes, durch Spenden und einem Zuschuss der Kirchengemeinde.

Seit Ostern sind Besucher an jedem Sonntag herzlich eingeladen, in unserer kleinen Kapelle ein wenig zur Ruhe zu kommen und eine Kerze anzuzünden.

An Pfingstmontag, 09. Juni 2025 feiern wir dort um 17.00 Uhr eine Marienandacht.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Renovierung beigetragen haben.

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates aus Gilzem

Holsthum

Sorgenmesse am 26. Juni in der Schankweiler Klause

Unser Weihbischof Jörg Michael Peters wird im Rahmen der Visitation die Sorgenmesse **am Donnerstag, 26. Juni 2025, um 18.30 Uhr in der Schankweiler Klause** mit uns feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Empfang des Einzelsegens, wobei auch persönliche Anliegen und Sorgen genannt werden können.

Herzliche Einladung zur Teilnahme!

Irrel

Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth Irrel

Wir haben einen Grund zum Feiern: 100 Jahre KiTa Irrel!

Der Name verrät den Ordensnamen der Gründerinnen, die für den Kindergarten den Grundstock gelegt haben. Bei der Eröffnung am 05.06.1925 wurden bereits 50 Kinder aufgenommen. Seit der Entstehung ist der Kindergarten zu einer Kindertagesstätte gewachsen. Die Betreuungsangebote wurden erweitert und Prozesse stetig optimiert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kindertagesstätte setzen in ihrer täglichen Arbeit das Rahmenleitbild für Kath. Kindertageseinrichtungen im Bistum Trier mit Hilfe eines wertorientierten Qualitätsmanagements um. Im Juni 2023 erfolgte der Umzug in das neue KiTa Gebäude. Hier können aktuell insgesamt 155 Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt ganztägig betreut werden. Dafür allen Beteiligten herzlichen Dank!

Waren auch Sie einst als Kind in unserer KiTa? Haben Sie als Eltern Ihre Kinder bei uns? Waren Sie selbst in unserer KiTa Mitarbeiter/in oder Praktikant/in? Alle, die sich mit unserer Einrichtung verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen, mit uns dieses Jubiläum zu feiern.

Wir beginnen mit einem Wortgottesdienst in der **Pfarrkirche St. Ambrosius Irrel** am Samstag, **07.06.2025, um 10.00 Uhr**. Anschließend findet auf dem Gelände der Kindertagesstätte ein buntes Jubiläumsfest statt.

Wir freuen uns auf einen ganz besonderen Tag mit Ihnen.

Kinder und KiTa Team, Mitglieder des Elternausschusses/Fördervereins



st. Elisabeth Irrel



100 BUNTE KiTA JAHRE

10:45 Uhr
Eröffnung der
Feierlichkeit
Festgelände KiTA

10:00 Uhr
Wortgottesdienst
Pfarrkirche Irrel

am Samstag, 07. Juni 2025

ab 10:00 Uhr

Tombola
Luftballontiere
Kinderschminken
Hüpfburgen
viele Kreativ- &
Spieleangebote

Pizzastand
Frittenbude
Kaffee & Kuchen
Getränke
Eiswagen

Musikverein Lyra
Irrel 1923 e.V.
Darbietungen der
KiTa-Kinder



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
KiTA-KINDER & TEAM, ELTERNAUSSCHUSS & FÖRDERVEREIN

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Sponsoren!



Friedhof Taxi und Begegnung



Der Weg zum Friedhof ist Ihnen zu weit und zu beschwerlich?

*Dann laden wir Sie ein zum Taxi zum Friedhof und bieten Ihnen einen Fahrdienst am **20. Juni und 03. Juli** ab 14.30 Uhr an.*

Dabei können wir auch einen Rollator transportieren.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit für nette Gespräche bei einer Tasse Kaffee im Caritashaus der Begegnung in Irrel.

Wenn Sie in Irrel wohnen, Ihre Verstorbenen aber auf einem anderen Friedhof unserer Pfarreiengemeinschaft beerdigt sind, so können wir Sie auch gerne dorthin fahren.

*Sie haben Interesse an unserem Fahrdienst, dann melden Sie sich bitte bis zum **12. Juni und 26. Juni** bei uns an.*

Bei Regen, Sturm und Gewitter muss das Angebot leider ausfallen.

Kontakt:

Pfarrbüro Irrel, Tel. 06525 829

Tamara Baltes, Gemeindereferentin, Tel. 0151 73019114

Andreas Flämig, Caritasverband Westeifel e.V., Tel. 06561 96710

Seniorenachmittag im Juni

Herzliche Einladung zu den Seniorenachmittagen im Mai und Juni in Irrel. Das Vorbereitungsteam lädt alle Senioreninnen und Senioren aus Irrel, Menningen, Minden und Prümzurley herzlich für **Mittwoch, 11. Juni 2025, um 14.30 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen **ins Pfarrheim in Irrel** ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung **bis Freitag, 06. Juni 2025 bei Claudia Mertes, Tel. 06525-577 oder im Pfarrbüro Irrel, Tel. 06525-829.**

Bitte schon jetzt vormerken: Nächster Seniorenachmittag nach der Sommerpause (Juli u. August) ist am 10. September 2025!

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.



Kath. Öffentliche Bücherei Irrel

Die Kath. öffentliche Bücherei ist zu folgenden Zeiten geöffnet. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten:

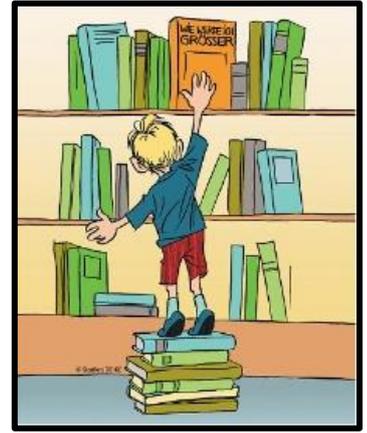
montags von 10.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr und

**sonntags (jeden 2. und 4. Sonntag) von 11.00 bis 12.00
Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bücherei-Team



MECKEL

Konzert an Palmsonntag

Am diesjährigen Palmsonntag, den 13.04.2025, fand in der Pfarrkirche Sankt Bartholomäus in Meckel ein vorösterliches Konzert statt.

Im Mittelpunkt der Aufführung stand das „Stabat Mater“ von Pergolesi durch das Gesangsensemble Pastorella.

Das Ensemble bedankt sich sehr herzlich bei allen aufmerksamen Zuhörern und der Kirchengemeinde Meckel, die ihm den Auftritt ermöglicht hat.

Der Erlös der eingenommenen Spenden belief sich auf 300 Euro und wurde der Kirchengemeinde zur weiteren Instandhaltung der historischen Meckeler Orgel durch die Sängerin Gabi Becker überreicht.

Im Namen des Verwaltungsrates bedankte sich Helmut Dellwing für die großzügige Spende.



Foto: Sophie Becker

Kath. öffentliche Bücherei Messerich

Gemeindehaus, Schulstraße 1 in 54636 Messerich
koeb.messerich@web.de



Wir erweitern unsere Öffnungszeiten während des Lesesommers vom 23. Juni 2025 bis 24. August 2025

Sonntag: 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag: 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Anmeldungen zum Lesesommer 2025 während der Öffnungszeiten in der Bücherei.

Schulbuchbestellungen

Ihre Schulbuchbestellungen nehmen wir gerne auf. Die Listen können Sie zu den Öffnungszeiten in der Bücherei abgeben oder bei

- Doris Fandel, Kirchstraße 5, 54636 Messerich
- Regine Dahm, Am Bahnhof 10, 54636 Messerich

Informieren Sie sich über unser Angebot: www.bibkat.de/Messerich

Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Jubiläum des Sportvereins und der Tanzgruppe Messerich

Anlässlich unseres diesjährigen Jubiläums feiern wir die **hl. Messe am Sonntag, 29.06.2025, um 10.30 Uhr im Festzelt auf dem Sportplatzgelände in Messerich.**

Frau Dr. Ruth Christmann sorgt für die musikalische Begleitung am Klavino.

Frau Susanne Stöber wird mit ihren beiden Chören Cantando-Kids und Cantando-Teens die Messfeier mitgestalten.

Im Anschluss an die hl. Messe wird das Jugendorchester MV Alsdorf/MV Idenheim/MV Wolsfeld im Festzelt aufspielen. Ab 12.00 Uhr bieten wir – gegen Vorbestellung (Matthias Schaal, 06568-553) – einen Mittagstisch (Suppe, Tafelspitz, Speckkartoffeln, Gemüse) an. Herzliche Einladung an alle!

Ihr Sportverein Messerich und die Tanzgruppe SV Messerich

WOLSFELD

Kirchenchor Wolsfeld

Der Kirchenchor St. Hubertus Wolsfeld, unter der Leitung von Marguerite Thomé-Schmit, lädt Sie alle ganz herzlich zu einem gemeinsamen Chor-Konzert mit dem Männergesangsverein Meckel, unter der Leitung von Markus Dahm, ein.

Das Konzert findet am **29. Juni 2025, um 17.00 Uhr** in der Wolsfelder Kirche statt.

Freuen Sie sich mit uns auf ein modernes und unterhaltsames Repertoire.

Im Anschluss an das Konzert laden wir Sie zu einem kleinen Umtrunk ein. Der Eintritt ist frei.

PASTORALER RAUM UND BISTUM

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

in der Bibel lesen wir: „Gott erschuf den Menschen als sein Bild, als Bild Gottes erschuf er ihn“ (Gen 1,27). Für Christinnen und Christen bedeutet das: Jeder Mensch besitzt – als Ebenbild Gottes – eine unveräußerliche Würde, die ihm nicht genommen werden kann.

In der Realität aber erleben wir, wie die Würde des Menschen allzu oft mit Füßen getreten wird. Frauen und Männer werden auf Grund ihrer Herkunft, ihrer Religion oder ihrer Einstellungen ausgegrenzt und geringgeschätzt. Sie müssen Kriege und Diktaturen erleiden, sie werden wie Ware gehandelt, missbraucht und ausgebeutet, leben in Not und menschenunwürdigen Verhältnissen – überall auf der Welt, auch im Osten Europas. Darauf macht Renovabis, die Solidaritätsaktion der katholischen

Kirche in Deutschland mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa, aufmerksam und stellt ihre diesjährige Pfingstaktion unter das Motto: „Voll der Würde. Menschen stärken im Osten Europas“.

Die Aufmerksamkeit richtet sich dabei vor allem auf drei Gruppen, denen Renovabis mit seinen Partnern vor Ort zur Seite steht: die Angehörigen der Roma-Minderheit, die in vielen Ländern nach wie vor an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden; Frauen und Mädchen, die Opfer von Menschenhandel werden; und nicht zuletzt die Menschen in der Ukraine, die unter den schwerwiegenden Folgen des Krieges leiden. Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende und helfen Sie mit, die Würde der Menschen im Osten Europas zu stärken.

Kloster Steinfeld, den 13. März 2025

Für das Bistum Trier

+ 

Bischof von Trier

Gespräche rund um den Glauben

Herzliche Einladung an alle Interessierte, die sich im christlichen Glauben austauschen möchten.

In diesem Kreis soll der Glauben lebhaft werden, einen Alltagsbezug erhalten und unsere Horizonte erweitern. Die Themen wird der Kreis zukünftig selbst festlegen (so bereits für den 30.06.). Die Glaubensgesprächsrunden werden voraussichtlich immer den letzten Montag im Monat stattfinden (bitte aktuelle Hinweise den jeweiligen Pfarrbriefen entnehmen). Ab Mai werden wir uns im Pfarrheim St. Peter, Prälat-Benz-Str., direkt neben der Kirche St. Peter in Bitburg, treffen:

Montag, 26.05.2025, 19.30 Uhr, Thema: Frauen in der Bibel – Frauen mit besonderer Erfahrung, mit Fragen, mit Gottesbegegnungen

Montag, 30.06.2024, 19.30 Uhr, Thema: Riten und Traditionen unserer katholischen Kirche

Auf Ihr/Euer Kommen und einen regen Austausch freue ich mich.

Ihre Gemeindereferentin Edith Hilden

Ökumenische Friedensgebete 2025

Herzliche Einladung, das Gebetsanliegen zum Frieden in der Welt, um uns herum und in uns selbst im Gebet, mit Texten und Gesang, vor Gott zu bringen.

26.06.2025: Evangelische Kirche Kyllburg (Marienstraße 22)

21.08.2025: Gedenkstele Kolmeshöh Bitburg

25.09.2025: Kirche St. Martin Biersdorf

01.10.2025: Evangelische Kirche Bitburg

20.11.2025: Kirche St. Maximin Bettingen

03.12.2025: Evangelische Kirche Bitburg

Jeweils um 18.30 Uhr

Ihre Pfarrerin Lea Wangen, Ihre Gemeindereferentin Edith Hilden und Team



*Segel
setzen.*

*creative, biblische
Angebote,
gemeinsam kochen &
Segelboote bauen,
Gottesdienst feiern...
für Paare, Singles und
Familien...
alle -willkommen!*

Kosten: von 30 bis 60 Euro
pro Erwachsener

Info's/Fragen:
Dyrck.Meyer@bistum-trier.de
0151-53830861
joerg.koch@bgv-trier.de
0151-21223891

Anmeldung per...
oder E-Mail
bis zum 6. Juni 2025



“Segel setzen - 24 Stunden.einfach.glauben.leben”

Unter diesem Motto laden die Pastoralen Räume Bitburg und Prüm Einzelpersonen, Paare und Familien mit Kindern am 28.-29. Juni 2025 zu einem besonderen Wochenende auf den Kyllburger Stiftsberg ein. Von Samstag 14.00 Uhr bis Sonntag 14.00 Uhr gibt es kreative biblische Angebote, gemeinsames Kochen und Segelboote bauen. Unter freiem Himmel oder in der Großraum-Jurte wird zusammen gegessen, gesprochen und Gottesdienst gefeiert. Für die Kinder gibt es besonders gestaltete Programmpunkte. Für die Übernachtung stehen einfache Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Für weitere Infos, Fragen oder Anmeldung: dyrck.meyer@bistum-trier.de, 0151-53830861 oder joerg.koch@bistum-trier.de, 0151-21223891.



Frauengottesdienste in 2025

Der Frauenliturgiekreis hat sich zum Ziel gesetzt, der Kirche ein weiblicheres Gesicht zu geben. Er möchte Raum schaffen für die Charismen von Frauen und ihre geistliche Kraft. Daher lädt er ein zu Gottesdiensten unter der Leitung von Frauen und gestaltet die Gottesdienste mit besonderen Elementen.

**Termine 2025 jeweils freitags 19.00 Uhr
in folgenden Ortskirchen:**

27.06.2025 in Burbach

26.09.2025 in Bettingen

(Bitte auch immer die Veröffentlichungen in Presse und Pfarrbrief beachten)
Herzliche Einladung!

Der Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raums Bitburg

Save the date: Treffen der Liturgischen Dienste

Am Dienstag, **1. Juli 2025 um 19.00 Uhr** laden wir Sie herzlich im Rahmen der Visitation von Weihbischof Jörg Michael Peters zu einem Treffen der liturgischen Dienste ein. Sie gestalten regelmäßig gottesdienstliche Feiern, übernehmen einen Dienst als Lektor und Lektorin, als Kommunionhelfer -oder helferin, als Leitung der Wortgottesfeier, oder feiern die Haus- bzw. Krankenkommunion? Dann freuen wir uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Weihbischof Jörg Michael Peters möchte seinen Dank für Ihren wichtigen Dienst aussprechen und zugleich möchten wir Raum geben für Ihre Erfahrungen und Anregungen und einen inhaltlichen Impuls geben.

Eine persönliche Einladung per E-Mail mit weiteren Details (z.B. Ort) wird Ihnen in den nächsten Tagen über Ihr Pfarrbüro zugehen.

Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Dyrck Meyer, Leitungsteam

Tamara Baltes, Engagemententwicklerin

Singen - Orgelspielen – Chorleiten

Das sind die drei Säulen, auf denen eine Ausbildung in der Kirchenmusikschule im Bistum Trier fußt. Menschen aller Altersgruppen, mit unterschiedlichen Zielen und Voraussetzungen können dort ihr musikalisches Talent in einem der Ausbildungsgänge weiterentwickeln und werden dabei intensiv und qualifiziert gefördert. Im Herbst dieses Jahres starten alle Ausbildungen in den neuen Jahrgang.

Die Ausbildung zeichnet sich besonders durch kostengünstigen und ortsnahen Unterricht bei qualifizierten Lehrkräften aus; individuelle Förderung in einem breiten musikalischen Spektrum für Menschen aller Altersgruppen und die Organisation der Unterrichte und Veranstaltungen als berufsbegleitende Ausbildung runden das Angebot ab.

Musik ist die Sprache der Engel.

Kirchenmusik

IM BISTUM TRIER

Chöre leiten, Orgel spielen, Singen –
Kirchenmusiker*in werden!

Mehr Infos zur kirchenmusikalischen Ausbildung im Bistum Trier
unter 0651 7105 508 | kirchenmusik@bgtv-trier.de

Der Unterricht wird erteilt durch die jeweils zuständigen Dekanats- und Regional-
kantorennen und -kantoren. Die Ausbildungsgänge dauern in der Regel zwischen
zwei und drei Jahren und werden mit einer Prüfung abgeschlossen.

Wer das Orgelspiel erlernen möchte, wer Chorleiterin oder Chorleiter werden
möchte oder sich ehrenamtlich als Kantordin oder Kantor im Gottesdienst engagie-
ren will, erhält nähere Informationen sowie Anmeldeformulare bei der Bischöflichen
Kirchenmusikschule Trier, Mustorstraße 2, 54290 Trier, Tel.: 0651-7105 508,
Fax: 0651-7105 422, kirchenmusik@bistum-trier.de. **Anmeldeschluss für die D- und
C-Ausbildung ist der 15. Juni, Vorsänger-/Kantoren haben Zeit, sich bis zum 1. Sep-
tember anzumelden.**



Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs

Für den Monat Juni

- Das wir im Mitgefühl für die Welt wachsen.
Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.
- Für all jene, denen zunehmender Leistungsdruck zu schaffen macht und die die Sehnsucht haben, ihre eigenen Stärken und ihr Charisma besser verwirklichen zu können.
- Für die Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, die ihren Dienst zum Wohle unseres Landes und unserer Sicherheit leisten.

Für den Monat Juli

- Für die Bildung in Unterscheidung.
Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.
- Für alle, die sich in der Sommerzeit nach Ruhe und Erholung sehnen und in Urlaub und Freizeit neue Orte entdecken sowie für all jene, denen das Nötigste fehlt, um ihren Lebensunterhalt bestreiten zu können.
- Für all jene, die nach der Sommerzeit einen neuen Anfang in Schule, Ausbildung und Beruf wagen und für diejenigen, die unsicher sind, wie ihr Weg weitergeht.

UNSER SEELSORGETEAM

Redaktionsschluss – Rund um Pfarrbrief und Pfarrbüro

Artikel für die Pfarrbriefausgabe Nr. 6/2025, die dann bis zum **31. August 2025** reichen wird, müssen **bis zum 25. Juni 2025 per Mail** vorliegen. Später eingegangene Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank!



Achten Sie bitte beim **Einsenden von Fotos** auf deren Qualität. Die Mindestgröße muss 15x20 cm (=2400x1800 Pixel) oder mehr, die Auflösung 300 dpi betragen. Die Pfarrbriefredaktion behält sich das Recht vor, bei der Einsendung von mehreren Fotos zu einem Text gegebenenfalls eine Auswahl vorzunehmen.

Hauptamtliche Seelsorger

Pfarrer Msgr. Michael Becker, Dekan

0 65 25 / 9 33 39 44

Kooperator Pater Bijeesh

0 65 25 / 9 33 65 08

Gemeindereferentin Tamara Baltes

0 15 1 / 73 01 91 14

Zentralbüro Irrel:

Pfarrsekretärinnen:

Sonja BARTZ und Christina FISCH

Hauptstraße 22 – **54666 IRREL**

Tel. 0 65 25 / 8 29 – **Fax** 0 65 25 / 93 22 40

E-Mail: pfarramt@pfarrei-irrel.de

Web: www.pq-irrel.de

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00-17.30 h, **Mi:** 09.00-12.00 h, **Do:** 09.00-12.00 h und 14.00-18.00 h

Dienstag und Freitag geschlossen!

Impressum:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Irrel, Hauptstr. 22, 54666 Irrel / **Fotos und Grafiken:** soweit nicht anders vermerkt aus „IMAGE – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitshilfe“, Bergmoser und Höller-Verlag, 52072 Aachen / **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei 29393 Groß Oesingen /

Auflage: 1.400 St.

Bankverbindung:

Kreissparkasse Bitburg-Prüm

IBAN DE88 5865 0030 0001 0046 88



In vielen katholischen Gegenden ist es üblich, am Fronleichnamstag die Straßen und Wege, über die die Fronleichnamprozession führt, mit bunten Blumenteppichen und Büschen und Fahnen zu schmücken? Warum?

Bei der Fronleichnamprozession wird ja die Eucharistie mitgeführt, der Leib Christi in Form des Brotes. Dafür gibt es wertvolle Behälter, in denen das Brot in Form einer Hostie aufbewahrt wird, sogenannte Monstranzen, vom lateini-

schen Wort „monstrare“ = zeigen. Das Wichtigste für die Gläubigen, die Gegenwart Christi im Brot, wird allen Menschen gezeigt. Und wenn so etwas Wichtiges und Wertvolles aus der Kirche heraus auf die Straße gebracht wird, dann ist es ja auch verständlich, dass die Straßen geschmückt werden. Christen feiern die Gemeinschaft mit Jesus im Abendmahl, in dem er in Brot und Wein mitten bei uns ist.

Es kommt für mich noch ein anderer

Aspekt dazu: Die Größe Gottes wird in einem kleinen Stück Brot verehrt, in etwas Natürlichem, gebacken aus Getreide und Wasser. Ich erkenne für mich darin auch eine hohe Wertschätzung für die Schöpfung Gottes. In sie hinein ist er Mensch geworden, mit ihren Mitteln will er verehrt werden. Da passt es auch dazu, dass Gott mit der ganzen Schönheit seiner Schöpfung gefeiert wird. Deshalb wird das Fronleichnamfest immer zehn Tage nach Pfingsten gefeiert, im Frühsommer, wenn die Natur ihre ganze Pracht entfaltet hat.

